

17. INLET-FALTMASCHINE

Bewerber: IFM Automatic GmbH, Wittlich

**IFM – die neue Ära der Verpackungstechnik für den Weinversand:
automatisch falten, Kosten senken, Mitarbeiter entlasten.**



Was ist Ihre Idee bzw. Ihr Projekt - und was macht es besonders?

Beim Versand von Weinflaschen kommen spezielle Inlets aus Pappe zum Einsatz, die die Flaschen bruchsicher im Karton fixieren. Diese Inlets werden bislang deutschlandweit und europaweit von Hand gefaltet – in Millionenstückzahlen jährlich. Angesichts steigender Lohnkosten und zunehmendem Personalmangel stellt dieser arbeitsintensive Prozess einen erheblichen Wettbewerbsnachteil dar. Alle Infos unter www.ifm-automatic.com

Welchen Mehrwert schafft Ihr Projekt für die Moselregion?

Mit der neu entwickelten Inlet-Faltmaschine beginnt eine neue Ära der Verpackungstechnik für den Weinversand. Ziel der IFM Automatic GmbH mit Sitz in Wittlich war es, diesen Prozess zu automatisieren. In fünfjähriger Entwicklungsarbeit wurde eine marktreife Lösung entwickelt. Die besondere Herausforderung lag in der komplexen, dreidimensionalen Faltung der Kartonagen und den Materialeigenschaften von Pappe.

Wie weit ist Ihr Projekt bereits umgesetzt?

Ende 2025 wurde die erste Serien-IFM-Maschine fertiggestellt. Seit Januar 2026 ist die IFM auf dem Markt. Stand Juli 2026 wurden bereits zwei IFM-Maschinen verkauft; weitere Kunden haben ihr Interesse angemeldet. Zum Schutz der Innovation wurde Patentschutz für Deutschland und Europa eingereicht.

Warum passt Ihr Projekt zu #moselhelden 2026? Warum sollten Jury und Publikum gerade Ihr Projekt auswählen?

Die IFM ist eine echte Innovation – ohne Konkurrenz in Deutschland, Europa und Übersee. Die vollautomatische Lösung ersetzt das bislang manuelle Falten von Versandhüllen, sorgt für signifikante Effizienzsteigerungen, senkt Kosten und steigert die Flexibilität. Gleichzeitig werden Mitarbeiter von monotoner Arbeit entlastet und können flexibler in anderen Betriebs- und Arbeitsbereichen eingesetzt werden.